

Prüfbericht

im Sinne des § 18 der Mustersatzung der Versorgungseinrichtung
der Rechtsanwaltskammern Teil B Zusatzpension

für die Veranlagungs- und Risikogemeinschaft der

Versorgungseinrichtung der Rechtsanwaltskammern Teil B

über das Geschäftsjahr
und den Bilanzstichtag

2020

Inhaltsverzeichnis

1 Grundlagen der Prüfung	3
1.1 Prüfungsauftrag.....	3
1.2 Art der Prüfung	3
1.3 Prüfungszeitraum	3
1.4 Unterlagen und Prüfungsmethodik	3
1.5 Personenkreis, für den die Veranlagungs- und Risikogemeinschaft bestimmt ist	5
1.6 Verwendeter Geschäftsplan.....	5
1.7 Versicherungsmathematische Kurzklassifikation	5
2 Anwartschafts- und Leistungsberechtigte	6
3 Veranlagungsergebnis.....	7
3.1 Ertragslage	7
4 Deckungsrückstellung, Gewinnreserve.....	8
4.1 Entwicklung der Deckungsrückstellung	8
4.2 Entwicklung der Gewinnreserve	8
4.3 Erläuterungen zur Deckungsrückstellung	8
4.4 Erläuterungen zur Gewinnreserve	9
4.4.1 Zulässiger Bereich der Gewinnreserve gemäß Punkt 10. des Geschäftsplans	9
4.4.2 Höhe der Gewinnreserve in Abhängigkeit der Veranlagungsstrategie	9
5 Versicherungstechnisches Ergebnis	10
5.1 Rückversicherung	10
5.2 Aufgliederung des versicherungstechnischen Ergebnisses	11
5.3 Erläuterungen zum versicherungstechnischen Ergebnis	11
6 Ergebnis der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft.....	12
6.1 Verwendung des Ergebnisses der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft	12
7 Zusammenfassung und Bestätigungsvermerk	13
7.1 Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse.....	13
7.2 Prüfung der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft gemäß § 18 der Satzung der Versorgungseinrichtung der österreichischen Rechtsanwaltskammern	14
7.3 Prüfung der im Geschäftsplan festgelegten Rechnungsgrundlagen (in Analogie zu § 20 Abs. 2 Zi. 3 PKG; wesentlicher Teil des Geschäftsplanes)	14
7.4 Mitteilungspflichtige Tatsachen oder Empfehlungen (in Analogie zu § 21 Abs. 3 PKG; mitteilungspflichtige Wahrnehmungen des Prüfaktuars).....	15
7.5 Bestätigungsvermerk	16

1 Grundlagen der Prüfung

1.1 Prüfungsauftrag

Mit Annahme des Angebots vom 10.11.2015 wurden wir seitens der neun österreichischen Rechtsanwaltskammern (im Folgenden: Auftraggeber) zum Prüfvaktuar der Versorgungseinrichtung der österreichischen Rechtsanwaltskammern Teil B bestellt.

Der gegenständliche Prüfbericht hat

- die Überprüfung der Einhaltung der Bestimmungen des Geschäftsplanes durch die Concisa Vorsorgeberatung und Management AG,
- die Überprüfung von Änderungserfordernissen der bestehenden Beitrags- und Leistungsordnung,
- die Überprüfung, ob und in welchem Ausmaß und in welcher Frist die Versorgungseinrichtung aufgetretene Deckungserfordernisse zu schließen hat und
- die Überprüfung, ob den Versicherungserfordernissen in angemessenem Ausmaß Rechnung getragen wurde

zum Gegenstand und wurde gemäß der Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde zur Durchführung des Pensionskassengesetzes (VO 436/2013 i.d.F. BGBl. II Nr. 334/2018; Prüfvaktuar-Prüfberichtsverordnung) erstellt.

Dieser Prüfbericht ist für die Auftraggeber und den Abschlussprüfer bestimmt. Er enthält Informationen, die uns von der Concisa Vorsorgeberatung und Management AG ausschließlich für Prüfzwecke und für diesen Bericht zur Verfügung gestellt wurden.

1.2 Art der Prüfung

Bei dieser Prüfung handelt es sich um die gem. §18 der Mustersatzung (vom 13.03.2015) vorgeschriebene Prüfung der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft.

1.3 Prüfungszeitraum

Der überprüfte Zeitraum umfasst das Geschäftsjahr vom 1.1.2020 bis 31.12.2020 einschließlich des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 2020. Die Prüfung erfolgte im März, April und Mai 2021.

1.4 Unterlagen und Prüfungsmethodik

Als Unterlagen dienten vor allem die von der Concisa Vorsorgeberatung und Management AG zur Verfügung gestellte Daten (siehe Tabelle „Dokumentation Zeitablauf Daten“ im Anhang) sowie sonstige Dokumente der Versorgungseinrichtung (z.B.: Geschäftsplan, Mustersatzung,...). Die benötigten zusätzlichen Aufklärungen und Nachweise wurden von der Concisa Vorsorgeberatung und Management AG erbracht.

Folgende bei der Concisa Vorsorgeberatung und Management AG und den Rechtsanwaltskammern aufliegenden schriftlichen Unterlagen bzw. als Datenbestand

vorhandenen Unterlagen (mit "Daten" gekennzeichnet) standen uns für die Überprüfung zur Verfügung:

1. Geschäftsplan
2. Mustersatzung der Versorgungseinrichtung der österreichischen Rechtsanwaltskammern
3. Pensionskonten (Daten)

Diese Pensionskonten enthalten insbesondere

- personenbezogene Daten
 - insbesondere Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Adresse, Status, Eintritt, Veranlagungs- und Risikogemeinschaft, etc.
 - „Zahlungsmittelkonto“
 - Darstellung aller Zahlungsflüsse vom und zum fiktiven Pensionskonto (Zahlungsmittelkonto)
 - Forderungen Beiträge
 - Vorschreibung: Sparbeitrag, Verwaltungskosten, Risikobeiträge
 - Zahlung: Beitragsleistung durch den AWB, Rückzahlungen, etc.
 - Verbindlichkeiten Kosten
 - Vorschreibung: sämtliche Verwaltungskosten
 - Zahlung: aus Beitragsleistung durch den AWB
 - Verbindlichkeiten Leistungen
 - Verbindlichkeiten: Leistungen
 - Zahlung: Leistungserbringung, Verrechnung Beiträge gegen Leistung
 - Forderungen Nachkauf
 - Vorschreibung: Nachkaufsbeiträge, Verwaltungskosten
 - Zahlung: Beitragsleistung durch den AWB, Rückzahlungen, etc.
 - Verbindlichkeiten Risikoprämie Rückversicherung
 - Vorschreibung: Risikobeiträge an die Rückversicherung
 - Zahlung: aus Beitragsleistung durch den AWB, Rückzahlungen, etc.
 - Forderungen Mahnspesen
 - Vorschreibung: Mahnspesen bei Zahlungsverzug
 - Zahlung: Mahnspesen aus Beitragsleistung AWB
 - Deckungskapital AWB / Deckungskapital LB
 - Veränderungen des Deckungskapitals: Bildung, Verminderung, Dotierung, Auflösung, etc.
 - Verbindlichkeiten Nachkauf
 - Vorschreibung: Nachkaufsbeiträge, Verwaltungskosten
 - Zahlung: Beitragsleistung durch den AWB, Rückzahlungen, etc.
4. Ermittlung der versicherungstechnischen Gewinne und Verluste entsprechend dem Geschäftsplan und der Satzung und Zuordnung des versicherungstechnischen Ergebnisses auf die einzelnen Gewinnreservengruppen.
 5. Abrechnung der Rückversicherung für das Geschäftsjahr 2020.
 6. Dotierung bzw. Auflösung der Gewinnreserve und Veränderung der Deckungsrückstellung in Anlehnung an die Formblätter gemäß PKG.
 7. Bilanz, GuV, Erläuterungen zum Jahresabschluss 2020 mit detaillierten Ergänzungen.

Die Prüfung erfolgte für Anwartschaftsberechtigte durch Plausibilitätskontrolle der Zwischen- und Endergebnisse auf einer aggregierten Ebene sowie durch stichprobenartige Kontrolle von zufällig ausgewählten Fällen und allenfalls von auffälligen Sonderfällen. Für alle Leistungsbezieher wurden die Leistungshöhen bzw. Kapitalien zur Gänze überprüft.

Eine Überprüfung der Bestandsführung und der Pensionskonten auf Vollständigkeit erfolgte nicht. Unsere Überprüfungen gehen von den vom Verwalter übermittelten Daten aus. Beispielsweise erfolgt keine Überprüfung der Rechtmäßigkeit und Richtigkeit der Zubuchung von Beiträgen.

1.5 Personenkreis, für den die Veranlagungs- und Risikogemeinschaft bestimmt ist

Die Veranlagungs- und Risikogemeinschaft der Versorgungseinrichtung der Rechtsanwaltskammern setzt sich aus Mitgliedern bzw. ehemaligen Mitgliedern der einzelnen Rechtsanwaltskammern zusammen.

1.6 Verwendeter Geschäftsplan

Für die Veranlagungs- und Risikogemeinschaft der Versorgungseinrichtung der Rechtsanwaltskammern kommt der aktuell gültige Geschäftsplan mit Wirkung per 01.01.2018 der Zusatzpension Teil B der Versorgungseinrichtung der Rechtsanwaltskammern zur Anwendung.

1.7 Versicherungsmathematische Kurzklassifikation

Rechnungszins: 3,0 % für AVO 30, AVO 50 und AVO Plus
1,5 % für AVO Classic

Rechnungsgrundlagen: „AVÖ 2008-P (PK) – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung – Pagler & Pagler“ in der Ausprägung für Angestellte.

Die Zuschläge zu den Invalidisierungswahrscheinlichkeiten zur Berücksichtigung von Arbeitsmarkteffekten bleiben außer Ansatz.

Die Verheiratungswahrscheinlichkeiten werden mit jenen aus den Rechnungsgrundlagen „AVÖ 1999-P (PK) – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung – Pagler & Pagler“ in der Ausprägung für Angestellte angesetzt.

Rechnungsmäßiger Überschuss: 5,0 % für AVO 30, AVO 50 und AVO Plus
3,5 % für AVO Classic

Art der Zusagen: beitragsorientiert mit leistungsorientierten Komponenten

Nachschusspflicht: Keine

Risikovorsorge: entsprechend den Satzungen Mindestversorgung (siehe dazu die jeweilige Satzung Versorgungseinrichtung Teil B §4 Abs. 5)

Art und Führung der Gewinnreserve: Die Führung der Gewinnreserve erfolgt global, getrennt für AWB und LB. Weiters werden für die vier VRGen die jeweiligen Gewinnreserven getrennt geführt.

2 Anwartschafts- und Leistungsberechtigte

In die Veranlagungs- und Risikogemeinschaft sind zum Bilanzstichtag 31.12.2020 Anwartschafts- und Leistungsberechtigte aus der Versorgungseinrichtung der Rechtsanwaltskammern entsprechend der Satzung einbezogen.

Die Entwicklung der Anwartschafts- und Leistungsberechtigten im Geschäftsjahr stellt sich aufgrund der zur Verfügung gestellten Daten wie folgt dar:

	31.12.2020	31.12.2019
Anwartschaftsberechtigte	6.299 (81,35%)	6.271 (82,73%)
Leistungsberechtigte	1.444 (18,65%)	1.309 (17,27%)

Im Laufe des Jahres 2020 wurden 309 Rechtsanwälte erstmals in die Liste der jeweiligen Rechtsanwaltskammer eingetragen.

Zum 31.12.2020 gab es 1.444 Leistungsberechtigte.

	2020	2019
Altersrente	984	888
Berufsunfähigkeitsrente	170	167
Hinterbliebenenrente	290	254
	1.444	1.309

Im Datenbestand im Jahr 2020 sind 115 sonstige Leistungen (Teilabfindungen, Guthabensauszahlung bei Erlöschen der Rechtsanwaltschaft, Kammerwechsel, beitragsfreie Anwartschaft) enthalten.

	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
Anwartschaftsberechtigte	1.840	1.980	1037	1.442	6.299
Leistungsberechtigte	1037	148	66	193	1.444
Gesamt 2020	2.877	2.128	1103	1.635	7.743
Gesamt 2019	2.925	1.998	998	1.659	7.580

Eine Überprüfung der Erstellung der jährlichen Informationen an die Anwartschafts- und Leistungsberechtigten im vorangegangenen Geschäftsjahr erfolgte nicht.

3 Veranlagungsergebnis

Es gibt vier Veranlagungs- und Risikogemeinschaften:

- AVO Classic
- AVO 30
- AVO 50
- AVO Plus

Die vierte VRG, die AVO Plus, in der die Veranlagung nach einer Wertsicherungsstrategie, die eine Kapitalerhaltungsgrenze von 95 % bezogen auf das jeweilige bevorstehende Kalenderjahr vorsieht, wurde gem. § 11a Abs. 2 lit. d) der Mustersatzung mit 01.01.2015 gegründet.

3.1 Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2020 wurde ein Veranlagungsertrag im Ausmaß von -2.498.392,90 EUR erzielt.

Die Aufteilung des Veranlagungsergebnisses je nach Veranlagungsform ergibt sich wie folgt:

	31.12.2020	31.12.2019
AVO Classic	-1.124.915,11	1.875.099,67
AVO 30	1.966.103,75	9.095.181,40
AVO 50	2.007.722,46	8.130.691,98
AVO Plus	-5.347.304,00	6.296.263,65
Veranlagungsergebnis	-2.498.392,90	25.397.236,70

Ein Überblick über die Detailentwicklung der Veranlagungserträge des Geschäftsjahres 2020 ist der Tabelle „Veranlagungsergebnis“ im Anhang zu entnehmen.

Zur dauernden Erfüllbarkeit der Verpflichtungen ist festzuhalten, dass aus dieser im Sinne der Bestimmungen des Gesetzes/der Satzung/des Geschäftsplanes eine garantierte Leistungshöhe nicht ableitbar ist. Jahre, in denen das Veranlagungsergebnis den Rechnungszins unterschreitet oder sogar negativ ist, und in denen in der Folge Verminderungen von Anwartschaften und/oder Leistungen erforderlich werden, können auftreten, ohne dass Bestimmungen des Gesetzes/der Satzung/des Geschäftsplanes verletzt werden.

Wie im vorjährigen Prüfbericht angemerkt wurde die fehlerhafte Buchung des 4. Quartals 2019 (EUR 75.340,39) im Bereich der Managementkosten ergebniserhöhend in den sonstigen Aufwänden berücksichtigt.

Auszug aus Bericht 2020 der Concisa:

*„ ... Der sonstige Aufwand in der Höhe von insgesamt EUR 22.012,33 sich aus Beratung und Consultingkosten in Höhe von EUR 25.249,82, Prüfungskosten in Höhe von EUR 9.540,00, Versicherungsaufwand in Höhe von 4.325,71 und der Managementkosten in Höhe von EUR - 61.127,86 *) zusammen. Die Aufteilung erfolgt auf Basis der Kopfzahl. Diese wird als die Anzahl aller Aktiven, Beitragsfreien und Leistungsbezieher mit laufender Pensionsleistung zum 01.01. des aktuellen Bilanzjahres definiert (Punkt 7.7 des Geschäftsplans).*

*) Im Jahr 2020 wurden EUR 14.212,53 an Managementkosten in Rechnung gestellt. Davon abgezogen wurden die im Jahr 2019 zu viel verrechneten Kosten iHv EUR 75.340,39. ...“

4 Deckungsrückstellung, Gewinnreserve

4.1 Entwicklung der Deckungsrückstellung

Die Aufteilung der Deckungsrückstellung am 31.12.2020 je nach Veranlagungsform ergibt sich wie folgt:

	31.12.2020	31.12.2019
AVO Classic	151.749.779,68	149.550.034,87
AVO 30	117.846.339,44	105.877.744,82
AVO 50	67.178.897,87	59.228.894,12
AVO Plus	108.421.011,36	104.827.914,12
Deckungsrückstellung	445.196.028,35	419.484.587,93

Ein Überblick über die Detailentwicklung der Deckungsrückstellung des Geschäftsjahres 2020 ist der Tabelle „Entwicklung der Deckungsrückstellung“ im Anhang zu entnehmen.

4.2 Entwicklung der Gewinnreserve

Die Aufteilung der Gewinnreserve am 31.12.2020 je nach Veranlagungsform ergibt sich wie folgt:

	31.12.2020	31.12.2019
AVO Classic	-0,07	124.175,42
AVO 30	6.809.863,60	6.934.857,62
AVO 50	10.076.209,37	8.880.955,57
AVO Plus	-0,07	3.757.121,53
Gewinnreserve	16.886.072,83	19.697.110,14

Ein Überblick über die Detailentwicklung der Gewinnreserve des Geschäftsjahres 2020 ist der Tabelle „Entwicklung der Gewinnreserve“ im Anhang zu entnehmen.

4.3 Erläuterungen zur Deckungsrückstellung

Nach den uns vorgelegten Unterlagen wurde die Deckungsrückstellung entsprechend den Bestimmungen des Geschäftsplanes errechnet.

Diese Übereinstimmung wurde wie folgt überprüft:

Für die Gruppe der Leistungsbezieher wurde die Deckungsrückstellung vollständig für jede Person geprüft. Zusätzlich wurde für jeden im Geschäftsjahr 2020 neu hinzugekommenen Leistungsberechtigten die Höhe der Leistung geprüft.

Aus der Gruppe der Anwartschaftsberechtigten wurde eine Stichprobe von drei Personen zufällig ausgewählt. Für diese Person wurden alle Werte der Pensionskonten nachgerechnet.

Darüber hinaus erfolgten für die gesamte Gruppe der Anwartschaftsberechtigten summarische Plausibilitätsprüfungen der versicherungsmathematischen Werte und der Deckungsrückstellungsentwicklung.

Bei der Überprüfung der restlichen Punkte wurden keinerlei Abweichungen zum Geschäftsplan festgestellt.

4.4 Erläuterungen zur Gewinnreserve

4.4.1 Zulässiger Bereich der Gewinnreserve gemäß Punkt 10. des Geschäftsplans

Das Vermögen der Versorgungseinrichtung ist nach dem Tageswertprinzip zu bewerten. Die nach Ertragsverteilung verbleibende Gewinnreserve darf höchstens 15 % der Deckungsrückstellung betragen und darf im AVO Classic und im AVO Plus minus 10 % der Deckungsrückstellung nicht unterschreiten. Im AVO 30 und AVO 50 darf die Gewinnreserve nicht negativ werden.

4.4.2 Höhe der Gewinnreserve in Abhängigkeit der Veranlagungsstrategie

Gruppe	Deckungsrückstellung	Gewinnreserve	Gewinnreserve in % der Deckungsrückstellung
AWB AVO Classic	118.511.571,17	-0,08	0,00%
AWB AVO 30	109.314.291,12	6.316.831,01	5,78%
AWB AVO 50	62.559.260,18	9.383.306,69	15,00%
AWB AVO Plus	96.782.301,06	-0,07	0,00%
AWB Gesamt	387.167.423,53	15.700.137,55	4,06%
LB AVO Classic	33.238.208,51	0,01	0,00%
LB AVO 30	8.532.048,32	493.032,59	5,78%
LB AVO 50	4.619.637,69	692.902,68	15,00%
LB AVO Plus	11.638.710,30	0,00	0,00%
LB Gesamt	58.028.604,82	1.185.935,28	2,04%
Gesamt	445.196.028,35	16.886.072,83	3,79%

Bei der Überprüfung wurden bis auf Cent Differenzen keinerlei Abweichungen zum Geschäftsplan festgestellt.

5 Versicherungstechnisches Ergebnis

5.1 Rückversicherung

Seit Beginn der Versorgungseinrichtung besteht ein Rückversicherungsvertrag mit der Zürich Versicherung AG bzw. mit deren Vorgänger.

Gewinnabrechnung der Rückversicherung für 1.1.2020 bis 31.12.2020:

Gutschriften an Risikoträger

		Gesamt
Risikoprämien	BU	504.242,34
	Tod	99.250,21
		603.492,55
Technischer Zins auf Risikoprämie		3,50%
	BU	3.670,88
	Tod	722,54
		4.393,42
Depot Vorjahr		122.946,48
	<i>IBNR-Rst.Inv</i>	122.946,48
	<i>Rst. Schwebe</i>	0,00
		4.303,13
Depotzins		3,50%
Kapitalrückzahlung bei Reaktivierung		91.927,57
Summe Gutschrift		927.063,15

Belastungen für den Risikoträger

Zahlungen		234.405,94
Technischer Zins auf Zahlung	3,50%	1.706,48
Depot Rechnungsjahr		126.060,59
	<i>IBNR-Rst.Inv</i>	25%
	<i>Rst. Schwebe</i>	126.060,59
		0,00
Kosten für den Risikoträger	6,7%	40.343,00
Summe Belastungen		402.607,01
Verlustvortrag Vorjahr		
SALDO		424.456,14

Gewinnbeteiligung	85%	360.787,72
--------------------------	------------	-------------------

5.2 Aufgliederung des versicherungstechnischen Ergebnisses

Das versicherungstechnische Ergebnis gliedert sich je nach VRG wie folgt auf:

	31.12.2020		31.12.2019	
	AWB	LB	AWB	LB
AVO Classic	-49.786,24	40.623,43	-24.140,70	90.911,20
AVO 30	-44.089,37	10.222,58	-20.195,61	17.886,05
AVO 50	-24.495,88	5.491,64	-11.664,86	6.482,53
AVO Plus	-41.017,68	14.445,75	-20.806,37	23.410,95
vers. techn. Ergebnis	-159.389,17	70.783,4	-76.807,54	138.690,73

		Deckungs- rückstellung ^(*)	vers. techn. Ergebnis	vers. techn. Ergebnis in % der
		31.12.2020	31.12.2020	Deckungsrückstellung
AWB	AVO Classic	118.511.571,17	-49.786,24	-0,04%
LB	AVO Classic	33.238.208,51	40.623,43	0,12%
AWB	AVO 30	109.314.291,12	-44.089,37	-0,04%
LB	AVO 30	8.532.048,32	10.222,58	0,12%
AWB	AVO 50	62.559.260,18	-24.495,88	-0,04%
LB	AVO 50	4.619.637,69	5.491,64	0,12%
AWB	AVO Plus	96.782.301,06	-41.017,68	-0,04%
LB	AVO Plus	11.638.710,30	14.445,75	0,12%

Ein Überblick über die Detailaufgliederung des versicherungstechnischen Ergebnisses des Geschäftsjahres 2020 ist der Tabelle „Versicherungstechnisches Ergebnis“ im Anhang zu entnehmen.

(*) nach Ergebnisverwendung

5.3 Erläuterungen zum versicherungstechnischen Ergebnis

Das versicherungstechnische Ergebnis wird zunächst für den Gesamtbestand abgeleitet und danach gemäß den Regeln des Geschäftsplanes auf die Veranlagungs- und Risikogemeinschaften aufgeteilt.

Bei der Überprüfung der Aufteilung wurden keinerlei Abweichungen zum Geschäftsplan festgestellt.

6 Ergebnis der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft

6.1 Verwendung des Ergebnisses der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft

Das aus dem Veranlagungsergebnis nach Übertrag der Rechnungszinsen, nach Übertrag des versicherungstechnischen Ergebnisses zuzüglich der Entnahme aus der Gewinnreserve verbleibende Ergebnis der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft wurde entsprechend der Tabelle „Ergebnisverwendung“ im Anhang verwendet.

Die Zuordnung auf die einzelnen Anwartschafts- und Leistungsberechtigten erfolgt dabei entsprechend dem Geschäftsplan.

7 Zusammenfassung und Bestätigungsvermerk

7.1 Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse

Im Geschäftsjahr 2020 wurde nur für die VGen AVO 30 sowie AVO 50 ein positives Veranlagungsergebnis erzielt. In den VGen AVO Classic sowie AVO Plus war das Veranlagungsergebnis negativ. Die technischen Zinsen wurden nur in der AVO 50 erreicht.

Leistungsbezieher

AVO Classic: Aufgrund des negativen Veranlagungsergebnisses und der vorhandenen Gewinnreserve, die nicht ausreichte, um das negative Veranlagungsergebnis abzufedern, mussten die Leistungen im Ausmaß von 1,97% gekürzt werden.

AVO Plus: Aufgrund des negativen Veranlagungsergebnisses und der vorhandenen Gewinnreserve, die nicht ausreichte, um das negative Veranlagungsergebnis abzufedern, mussten die Leistungen im Ausmaß von 3,47% gekürzt werden.

AVO 30: Um die Leistungen unverändert lassen zu können, wurde ein Teil der Gewinnreserve aufgelöst.

AVO 50: Um die höchstzulässige Gewinnreserve der Leistungsberechtigten im Ausmaß von 15% der Deckungsrückstellung nicht zu überschreiten wurden die Leistungen um 0,79% erhöht.

Anwartschaftsberechtigte

AVO Classic: Aufgrund des negativen Veranlagungsergebnisses und der vorhandenen Gewinnreserve, die nicht ausreichte, um das negative Veranlagungsergebnis abzufedern, mussten die Deckungsrückstellungen nach Zuteilung der technischen Zinsen um 2,12% verringert werden.

AVO Plus: Aufgrund des negativen Veranlagungsergebnisses und der vorhandenen Gewinnreserve, die nicht ausreichte, um das negative Veranlagungsergebnis abzufedern, mussten die Deckungsrückstellungen nach Zuteilung der technischen Zinsen um 4,41% verringert werden.

AVO 30: Um eine Gewinnreserve der Anwartschaftsberechtigten im gleichen Ausmaß wie bei den Leistungsberechtigten zu gewährleisten, werden die Deckungsrückstellungen nach Zuteilung der technischen Zinsen um 1,11% verringert.

AVO 50: Um eine Gewinnreserve der Anwartschaftsberechtigten im gleichen Ausmaß wie bei den Leistungsberechtigten zu gewährleisten, werden die Deckungsrückstellungen nach Zuteilung der technischen Zinsen um 1,39 % verringert.

7.2 Prüfung der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft gemäß § 18 der Satzung der Versorgungseinrichtung der österreichischen Rechtsanwaltskammern

Im Zuge unserer Prüfung haben wir für das Geschäftsjahr 2020 für die Veranlagungs- und Risikogemeinschaft überprüft, ob

1. der Geschäftsplan eingehalten wird,
2. keine Änderungen der bestehenden Beitrags- und Leistungsordnung erforderlich sind,
3. keine Deckungslücken zu schließen waren bzw. sind und
4. den Versicherungserfordernissen in angemessenem Ausmaß Rechnung getragen wurde.

Bei der Überprüfung der Punkte 1.-4. kam es zu keinen Beanstandungen.

7.3 Prüfung der im Geschäftsplan festgelegten Rechnungsgrundlagen (in Analogie zu § 20 Abs. 2 Zi. 3 PKG; wesentlicher Teil des Geschäftsplanes)

Der für die VRGen AVO 30, AVO 50 und AVO Plus geltende Rechnungszinssatz von 3,0% scheint aus heutiger Sicht noch vertretbar. Dabei ist festzuhalten, dass davon auszugehen ist, dass es immer wieder aufgrund des dabei einzugehenden Risikos (Volatilität) zu Veranlagungsergebnissen unterhalb des Rechnungszinses kommen wird.

Der für die VRG AVO Classic ab 1.1.2016 geltende Rechnungszinssatz von 1,5% ermöglicht eine konservative Veranlagung mit weniger Volatilität.

Derzeit werden die Rechnungsgrundlagen „AVÖ 2008-P (PK) – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung – Pagler & Pagler“ in der Ausprägung für Angestellte verwendet.

Im Jahr 2018 wurden aktuelle Rechnungsgrundlagen veröffentlicht. Eine Prüfung, ob eine Umstellung auf diese zu erfolgen hat, wurde in 2019 durchgeführt.

Auszug aus dem Beschluss des Beirats:

„... Es wurde im Beirat beschlossen die Umstellung im Bilanzjahr 2019 noch nicht durchzuführen. Ebenso soll in einer bis zu vierjährigen Evaluierungsphase beobachtet werden, wie sich die Sterblichkeitsgewinne entwickeln und in spätestens vier Jahren wird darüber erneut abgestimmt. ...“

7.4 Mitteilungspflichtige Tatsachen oder Empfehlungen (in Analogie zu § 21 Abs. 3 PKG; mitteilungspflichtige Wahrnehmungen des Prüfactuars)

Bei der Wahrung unserer Aufgaben als Prüfactuar wurden keine Tatsachen festgestellt, die sinngemäß zu § 21 (3) PKG dem Auftraggeber mitzuteilen gewesen wären.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Tatsachen festgestellt, aufgrund derer wir

1. die dauernde Erfüllbarkeit der Verpflichtungen aus versicherungsmathematischer Sicht für nicht mehr gewährleistet oder
2. Bestimmungen der Satzung der Versorgungseinrichtung der österreichischen Rechtsanwaltskammern für verletzt erachten.

7.5 Bestätigungsvermerk

Da nach versicherungsmathematischer Überprüfung der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft der Versorgungseinrichtung der österreichischen Rechtsanwaltskammern im Geschäftsjahr 2020 keine Einwendungen zu erheben sind, erteilen wir den nachstehenden uneingeschränkten Vermerk in Anlehnung an den § 9 Abs. 6 der Prüfaktuar-Prüfberichtverordnung und weisen darauf hin, dass aus der dauernden Erfüllbarkeit der Verpflichtungen im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen eine garantierte Leistungshöhe nicht ableitbar ist. Jahre mit negativen versicherungstechnischen Ergebnissen bzw. negativen Veranlagungsergebnissen können auftreten, auch wenn die Verpflichtungen als dauernd erfüllbar anzusehen sind.

„Die durchgeführten Prüfungen führten zu keinen Einwendungen. Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung wurden die gesetzlichen Bestimmungen sowie der Geschäftsplan eingehalten. Die Belange der Anwartschafts- und Leistungsberechtigten sind aus heutiger Sicht ausreichend gewahrt und die dauernde Erfüllbarkeit der Verpflichtungen ist aus versicherungsmathematischer Sicht gesichert.“

.....
Dr. Hartwig Sorger

.....
DI Sven Jörgen

Beilagen:

Dokumentation Zeitablauf Daten
Veranlagungsergebnis
Entwicklung der Deckungsrückstellung
Entwicklung der Gewinnreserve
Versicherungstechnisches Ergebnis
Ergebnisverwendung
Kostenübersicht
Länderbilanzen
Allgemeine Geschäftsbedingungen

Datum	Text
05.01.2021	Akonto_VRG-Wechsel RAK per 01.01.2021
26.01.2021	Akonto_VRG-Wechsel RAK per 01.01.2021
27.01.2021	Liste der Ersteintragungen, Leistungsliste, Sterbefälle, vorläufiger Jahresabschluss
25.03.2021	Datenträger, Formblatt, Gewinnbeteiligung
01.04.2021	Aufstellung Leistungen Vermögen Einnahmen
14.04.2021	Protokollauszug Concisa
19.04.2021	Länderbilanzen
07.05.2021	Bericht JAB

A Veranlagungsergebnis

	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
Ertrag					
Ausschüttungen Rentenfonds	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zinsertrag Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividenden Aktien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
buchmässige Verluste/Gewinne	-1.128.616,38	1.960.932,86	2.004.347,36	-5.323.532,79	-2.486.868,95
realisierte Kursverluste/-gewinne	-4.425,43	0,00	0,00	-28.321,55	-32.746,98
Erträge aus Veranlagung	-1.133.041,81	1.960.932,86	2.004.347,36	-5.351.854,34	-2.519.615,93
Zinserträge aus Beitragskonten					
Kammern/Verrechnungskonten/Festgeldkonto	5.294,23	4.884,50	2.856,11	4.104,42	17.139,26
Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwand					
Verwaltungskosten der Veranlagung/Bankspesen	-6.122,60	-5.295,89	-2.393,26	-4.116,81	-17.928,56
Sonstige Aufwände	8.955,07	5.582,28	2.912,25	4.562,73	22.012,33
Ergebnis 2020	-1.124.915,11	1.966.103,75	2.007.722,46	-5.347.304,00	-2.498.392,90
Ergebnis 2019	1.873.974,67	9.094.131,40	8.129.566,98	6.295.138,65	25.392.811,70

Entwicklung der Deckungsrückstellung AWB

	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
Deckungsrückstellung AWB per 01.01.2020	116.908.733,55	99.327.391,27	56.828.631,49	96.422.310,57	369.487.066,88
Centaugleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bildung Deckungsrückstellung AWB aus Beiträgen und Zinsen	10.358.500,80	12.848.561,29	6.996.254,21	10.683.636,59	40.886.952,89
Aufgelöstes Deckungsrückstellung für Kosten/Risikoprämien Beitragsbefr.	-22.973,58	-6.681,03	-3.237,48	-4.974,86	-37.866,95
Auflösung Deckungsrückstellung beim Tod des AWB	-192.383,60	-110.468,09	-148.222,25	-178.014,62	-629.088,56
Auflösung Deckungsrückstellung bei Eintreten BU	-223.057,15	-93.493,59	-234.910,33	-150.799,88	-702.260,95
Bildung Deckungsrückstellung für Reaktivierte	0,00	0,00	26.476,66	0,00	26.476,66
Auflösung Deckungsrückstellung AWB Pensionierung	-3.747.780,56	-2.286.344,21	-2.340.349,81	-4.285.834,01	-12.660.308,59
Auflösung des Deckungsrückstellungen beim Abgang AWB	-165.423,74	-466.897,15	-193.075,94	-240.623,10	-1.066.019,93
Bildung Deckungsrückstellung bei Kammerwechsel	146.903,61	278.583,16	156.540,15	178.088,84	760.115,76
Sonstige Bildung Deckungsrückstellung AWB	2.312,00	0,00	0,00	85,53	2.397,53
Verteilung RV-Gewinn auf AWB	170.543,80	168.644,80	110.152,24	132.713,14	582.053,98
Bildung Deckungsrückstellung AWB VG-Wechsel	97.675,70	2.430.044,43	2.321.193,78	624.354,41	5.473.268,32
Auflösung Deckungsrückstellung AWB VG-Wechsel	-2.251.865,86	-1.548.672,48	-78.890,81	-1.938.882,98	-5.818.312,13
Zuweisung aus dem Ergebnis	-2.569.613,80	-1.226.377,28	-881.301,73	-4.459.758,57	-9.137.051,38
Deckungsrückstellung AWB per 31.12.2020	118.511.571,17	109.314.291,12	62.559.260,18	96.782.301,06	387.167.423,53

Entwicklung der Deckungsrückstellung LB

	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
Deckungsrückstellung LB per 01.01.2020	32.641.301,32	6.550.353,55	2.400.262,63	8.405.603,55	49.997.521,05
Centaugleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bildung Deckungskapital LB Tod AWB	0,00	89.913,14	207.920,82	87.226,67	385.060,63
Bildung Deckungskapital für BU-Rente	222.712,43	250.404,39	337.775,73	150.493,44	961.385,99
Auflösung Deckungskapital bei Reaktivierung	0,00	0,00	-128.618,41	0,00	-128.618,41
Bildung Deckungskapital LB Pensionierung	2.717.301,60	1.891.322,34	1.738.677,00	3.675.797,75	10.023.098,69
Auflösung Deckungskapital LB	-35.825.257,99	-8.869.313,97	-4.803.924,59	-12.317.630,12	-61.816.126,67
Bildung Deckungskapital LB	33.905.434,67	8.532.048,32	4.712.092,50	12.056.821,52	59.206.397,01
Bildung DK für Hinterbliebene beim Tod LB	424.924,40	44.615,76	0,00	0,00	469.540,16
Sonstige Bildung Deckungskapital LB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bildung Deckungskapital LB VG-Wechsel	0,00	42.704,79	119.288,41	62.269,86	224.263,06
Auflösung Deckungskapital LB VG-Wechsel	-180.981,76	0,00	0,00	-63.761,15	-244.742,91
Bildung Deckungskapital LB Fehlbetrag RG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisung aus dem Ergebnis	-667.226,16	0,00	36.163,60	-418.111,22	-1.049.173,78
Zuweisung Ergebnis für LB mit Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Deckungsrückstellung LB per 31.12.2020	33.238.208,51	8.532.048,32	4.619.637,69	11.638.710,30	58.028.604,82

Entwicklung der Gewinnreserve AWB

	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
Gewinnreserve AWB per 01.01.2020	97.072,48	6.505.817,90	8.521.053,04	3.455.857,58	18.579.801,00
Centausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Gewinnreserve beim Abgang AWB	-8,61	-10.361,18	-3.677,54	-1.682,39	-15.729,72
Auflösung Gewinnreserve AWB Pensionierung	-3.041,96	-146.411,28	-344.416,76	-147.695,46	-641.565,46
Auflösung Gewinnreserve bei Eintreten BU	-185,22	-16.414,02	-50.718,86	-5.404,80	-72.722,90
Auflösung Gewinnreserve AWB VG-Wechsel	-1.869,76	-101.436,08	-11.829,12	-69.491,21	-184.626,17
Auflösung Gewinnreserve beim Tod des AWB	0,00	-6.818,53	-22.295,51	-2.898,79	-32.012,83
Bildung Gewinnreserve AWB aus Beiträge	68,55	6.412,93	4.369,55	410,88	11.261,91
Bildung Gewinnreserve für Reaktivierte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bildung Gewinnreserve AWB VG-Wechsel	81,10	159.164,85	348.046,63	22.377,40	529.669,98
Bildung Gewinnreserve aus Ergebnis	-92.116,66	-73.123,58	942.775,26	-3.251.473,28	-2.473.938,26
Gewinnreserve AWB per 31.12.2020	-0,08	6.316.831,01	9.383.306,69	-0,07	15.700.137,55
Gewinnreserve per 31.12.2020 in % der Deckungsrückstellung	0,00%	5,78%	15,00%	0,00%	4,06%

Entwicklung der Gewinnreserve LB

	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
Gewinnreserve LB per 01.01.2020	27.102,94	429.039,72	359.902,53	301.263,95	1.117.309,14
Centausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösung Gewinnreserve LB VG-Wechsel	-150,27	0,00	0,00	-2.285,25	-2.435,52
Auflösung Gewinnreserve bei Reaktivierung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bildung Gewinnreserve für BU-Rente	185,22	16.414,02	50.718,86	5.404,80	72.722,90
Bildung Gewinnreserve LB Pensionierung	2.198,00	121.291,42	256.157,27	126.909,42	506.556,11
Bildung Gewinnreserve LB VG-Wechsel	0,00	2.797,11	17.886,46	2.231,80	22.915,37
Bildung Gewinnreserve LB Tod AWB	0,00	6.818,53	22.295,51	2.898,79	32.012,83
Bildung Gewinnreserve aus Ergebnis	-29.335,88	-83.328,21	-14.057,95	-436.423,51	-563.145,55
Gewinnreserve LB per 31.12.2020	0,01	493.032,59	692.902,68	0,00	1.185.935,28
Gewinnreserve per 31.12.2020 in % der Deckungsrückstellung	0,00%	5,78%	15,00%	0,00%	2,04%

B Versicherungstechnisches Ergebnis AWBs

I	Ergebnis Sterblichkeitsverlauf Anwartschaftsberechtigte	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
		2020	2020	2020	2020	2020
Ertrag	Sparbeiträge inkl. Kosten	8.664.171,65	9.754.127,64	5.234.432,67	7.853.741,47	31.506.473,43
	Nachkaufsbeiträge inkl. Kosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Übertragung von anderen Vorsorgeeinrichtung	85.716,29	120.985,18	33.510,93	15.709,66	255.922,06
	Aufgelöstes Deckungskapital für Kosten/Risikoprämien Beitragsbefr.	22.973,58	6.681,03	3.237,48	4.974,86	37.866,95
	Umbuchung Deckungskapital AWB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Risikoprämien Tod	-31.317,99	-18.971,01	-1.597,44	-38.006,17	-89.892,61
	Auflösung Deckungskapital beim Tod des AWB	192.383,60	110.468,09	148.222,25	178.014,62	629.088,56
	Auflösung Gewinnreserve beim Tod des AWB	0,00	6.818,53	22.295,51	2.898,79	32.012,83
	Technischer Zins AWB	1.733.119,62	3.080.635,85	1.786.472,28	2.891.949,24	9.492.176,99
Aufwand	Bildung DK AWB aus Beiträgen und Zinsen	-10.358.500,80	-12.848.561,29	-6.996.254,21	-10.683.636,59	-40.886.952,89
	Bildung Gewinnreserve AWB aus Beiträge	-68,55	-6.412,93	-4.369,55	-410,88	-11.261,91
	Zuführung aufgelöstes Deckungskapital an Risikoprämien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Aufgelöste Forderungen	-32.209,29	-0,70	-0,29	-86,83	-32.297,11
	Bildung Deckungskapital LB Tod AWB	0,00	-89.913,14	-207.920,82	-87.226,67	-385.060,63
	Bildung Gewinnreserve LB Tod AWB	0,00	-6.818,53	-22.295,51	-2.898,79	-32.012,83
	Auszahlung von Sterbegeld	0,00	0,00	0,00	-37.672,16	-37.672,16
	Kosten versicherungstechnische Verwaltung Sparen AWB	-116.579,19	-108.075,93	-57.029,31	-82.408,41	-364.092,84
	Kosten versicherungstechnische Verwaltung Tod AWB	0,00	-172,36	-344,72	-441,68	-958,76
Ergebnis I		159.688,92	790,43	-61.640,73	14.500,46	113.339,08
Übertrag Ergebnis I (Aufteilungsschlüssel Deckungsrückstellung AWB vor Ergebnis)		34.628,00	31.613,52	18.143,36	28.954,20	113.339,08
II	Ergebnis Risikoverlauf Berufsunfähigkeit der Anwartschaftsberechtigten	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
		2020	2020	2020	2020	2020
Ertrag	Risikoprämien BU	180.615,82	168.593,29	98.950,43	152.681,38	600.840,92
	Auflösung Deckungskapital bei Eintreten BU	223.057,15	93.493,59	234.910,33	150.799,88	702.260,95
	Auflösung Gewinnreserve bei Eintreten BU	185,22	16.414,02	50.718,86	5.404,80	72.722,90
	Auflösung Deckungskapital bei Reaktivierung	0,00	0,00	128.618,41	0,00	128.618,41
	Auflösung Gewinnreserve bei Reaktivierung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwand	Bildung Deckungskapital für BU-Rente	-222.712,43	-250.404,39	-337.775,73	-150.493,44	-961.385,99
	Bildung Gewinnreserve für BU-Rente	-185,22	-16.414,02	-50.718,86	-5.404,80	-72.722,90
	Bildung Deckungskapital für Reaktivierte	0,00	0,00	-26.476,66	0,00	-26.476,66
	Bildung Gewinnreserve für Reaktivierte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Verteilung Gewinn BU auf AWB	-64.831,64	-64.109,74	-41.873,99	-50.450,44	-221.265,81
	Kosten versicherungstechnische Verwaltung	-344,72	-196,19	-478,66	-306,44	-1.326,01
Ergebnis II		115.784,18	-52.623,44	55.874,13	102.230,94	221.265,81
Übertrag Ergebnis II (Aufteilungsschlüssel Risikoprämien BU)		66.513,62	62.086,20	36.439,51	56.226,48	221.265,81

III	Ergebnis Übertritt Anwartschaftsberechtigte zu Alterspensionisten	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
		2020	2020	2020	2020	2020
Ertrag	Auflösung Deckungskapital AWB Pensionierung	3.747.780,56	2.286.344,21	2.340.349,81	4.285.834,01	12.660.308,59
	Auflösung Gewinnreserve AWB Pensionierung	3.041,96	146.411,28	344.416,76	147.695,46	641.565,46
Aufwand	Bildung Deckungskapital LB Pensionierung	-2.717.301,60	-1.891.322,34	-1.738.677,00	-3.675.797,75	-10.023.098,69
	Bildung Gewinnreserve LB Pensionierung	-2.198,00	-121.291,42	-256.157,27	-126.909,42	-506.556,11
	Auszahlung Teilabfindungen	-1.023.848,21	-417.211,61	-687.002,18	-624.272,62	-2.752.334,62
	Kosten versicherungstechnische Verwaltung	-7.474,71	-2.930,12	-2.930,12	-6.549,68	-19.884,63
Ergebnis III		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Übertrag Ergebnis III (Aufteilungsschlüssel Deckungsrückstellung AWB vor Ergebnis)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
IV	Ergebnis aus vorzeitigem Abgang Anwartschaftsberechtigte	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
		2020	2020	2020	2020	2020
Ertrag	Auflösung des Deckungskapitals beim Abgang AWB	165.423,74	466.897,15	193.075,94	240.623,10	1.066.019,93
	Auflösung Gewinnreserve beim Abgang AWB	8,61	10.361,18	3.677,54	1.682,39	15.729,72
	Auflösung Deckungskapital AWB VG-Wechsel	2.251.865,86	1.548.672,48	78.890,81	1.938.882,98	5.818.312,13
	Auflösung Gewinnreserve AWB VG-Wechsel	1.869,76	101.436,08	11.829,12	69.491,21	184.626,17
	Zuführung Kapital VG-Wechsel	97.756,80	2.589.209,28	2.669.240,41	646.731,81	6.002.938,30
Aufwand	Ausbezahlte Leistungen	-18.178,16	-196.648,23	-39.588,95	-63.515,63	-317.930,97
	Übertrag Kapital VG-Wechsel	-2.253.735,62	-1.650.108,56	-90.719,93	-2.008.374,19	-6.002.938,30
	Bildung Deckungskapital bei Kammerwechsel	-146.903,61	-278.583,16	-156.540,15	-178.088,84	-760.115,76
	Bildung Deckungskapital AWB VG-Wechsel	-97.675,70	-2.430.044,43	-2.321.193,78	-624.354,41	-5.473.268,32
	Bildung Gewinnreserve AWB VG-Wechsel	-81,10	-159.164,85	-348.046,63	-22.377,40	-529.669,98
	Kosten versicherungstechnische Verwaltung	-350,58	-2.047,99	-611,74	-692,61	-3.702,92
Ergebnis IV		0,00	-21,05	12,64	8,41	0,00
Übertrag Ergebnis IV (Aufteilungsschlüssel Deckungsrückstellung AWB vor Ergebnis)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
V	Ergebnis aus Risikoauslagerung	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
		2020	2020	2020	2020	2020
Ertrag	Leistungen Risikoträger für BU	0,00	141.396,29	93.009,65	0,00	234.405,94
	Leistungen Risikoträger für Tod	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewinnbeteiligung aus Rückversicherung	110.229,90	100.634,03	57.755,03	92.168,76	360.787,72
Aufwand	Prämie Rückversicherung BU	-151.577,93	-141.488,04	-83.041,94	-128.134,43	-504.242,34
	Prämie Rückversicherung Tod	-25.574,78	-32.414,46	-20.286,72	-20.974,25	-99.250,21
	Rückerstattung bei Reaktivierung von BU-Fällen	0,00	0,00	-91.927,57	0,00	-91.927,57
	Verteilung RV-Gewinn auf AWB	-105.712,16	-104.535,06	-68.278,25	-82.262,70	-360.788,17
Ergebnis V		-172.634,97	-36.407,24	-112.769,80	-139.202,62	-461.014,63
Übertrag Ergebnis V (Aufteilungsschlüssel Deckungsrückstellung AWB vor Ergebnis)		-140.851,80	-128.590,18	-73.799,39	-117.773,26	-461.014,63

VI	Sonstiges versicherungstechnisches Ergebnis AWB	AVO Classic 2020	AVO 30 2020	AVO 50 2020	AVO Plus 2020	Gesamt 2020
Ertrag	Sonstiges Ergebnis AWB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwand	Sonstige Bildung Deckungskapital AWB	-2.312,00	0,00	0,00	-85,53	-2.397,53
	Kosten Prüfvaktuar AWB	-9.343,55	-8.530,17	-4.895,56	-7.812,62	-30.581,90
Ergebnis VI		-11.655,55	-8.530,17	-4.895,56	-7.898,15	-32.979,43
Übertrag Ergebnis VI (Aufteilungsschlüssel Deckungsrückstellung AWB vor Ergebnis)		-10.076,06	-9.198,91	-5.279,36	-8.425,10	-32.979,43

B Versicherungstechnisches Ergebnis LBs

VII	Ergebnis Sterblichkeitsverlauf Leistungsempfänger	AVO Classic 2020	AVO 30 2020	AVO 50 2020	AVO Plus 2020	Gesamt 2020
Ertrag	Auflösung Deckungskapital LB	35.825.257,99	8.869.313,97	4.803.924,59	12.317.630,12	61.816.126,67
	Technischer Zins LB	491.094,96	234.430,18	118.666,76	299.941,41	1.144.133,31
Aufwand	Ausbezahlte Leistungen	-1.819.869,81	-499.241,17	-237.757,13	-613.919,68	-3.170.787,79
	Ausbezahlte Abfindungen	-22.609,79	0,00	0,00	0,00	-22.609,79
	Bildung Deckungskapital LB	-33.905.434,67	-8.532.048,32	-4.712.092,50	-12.056.821,52	-59.206.397,01
	Bildung DK für Hinterbliebene beim Tod LB	-424.924,40	-44.615,76	0,00	0,00	-469.540,16
	Kosten versicherungstechnische Verwaltung	-9.015,99	-2.399,35	-1.159,89	-3.007,70	-15.582,93
Ergebnis VII		134.498,29	25.439,55	-28.418,17	-56.177,37	75.342,30
Übertrag Ergebnis VII (Aufteilungsschlüssel Deckungsrückstellung LB vor Ergebnis)		43.239,84	10.880,98	5.845,34	15.376,14	75.342,30

VIII	Sonstiges versicherungstechnisches Ergebnis LB	AVO Classic 2020	AVO 30 2020	AVO 50 2020	AVO Plus 2020	Gesamt 2020
Ertrag	Auflösung Deckungskapital LB VG-Wechsel	180.981,76	0,00	0,00	63.761,15	244.742,91
	Sonstiges Ergebnis LB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auflösung Gewinnreserve LB VG-Wechsel	150,27	0,00	0,00	2.285,25	2.435,52
	Zuführung Kapital LB VG-Wechsel	0,00	45.501,90	137.174,87	64.501,66	247.178,43
Aufwand	Übertragung Kapital LB VG-Wechsel	-181.132,03	0,00	0,00	-66.046,40	-247.178,43
	Bildung Deckungskapital LB VG-Wechsel	0,00	-42.704,79	-119.288,41	-62.269,86	-224.263,06
	Bildung Gewinnreserve LB VG-Wechsel	0,00	-2.797,11	-17.886,46	-2.231,80	-22.915,37
	Bildung Deckungskapital LB Fehlbetrag RG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Kosten Prüfvaktuar LB	-2.616,40	-658,40	-353,70	-930,40	-4.558,90
	Sonstige Bildung Deckungskapital LB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis VIII		-2.616,40	-658,40	-353,70	-930,40	-4.558,90
Übertrag Ergebnis VIII (Aufteilungsschlüssel Deckungsrückstellung LB vor Ergebnis)		-2.616,41	-658,40	-353,70	-930,39	-4.558,90

Total versicherungstechnisches Ergebnis		223.064,47	-72.010,32	-152.191,19	-87.468,73	-88.605,77
Transfer zwischen den Veranlagungsgruppen		232.227,28	-38.143,53	-133.186,95	-60.896,80	0,00

C Ergebnisverwendung Awb

	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
weitere Zuteilung zum technischer Zins	-2,22%	-1,19%	-1,48%	-4,63%	
A Veranlagungsergebnis AWB	-878.824,60	1.825.224,36	1.872.441,69	-4.778.264,93	-1.959.423,48
B Versicherungstechnisches Ergebnis AWB	-49.786,24	-44.089,37	-24.495,88	-41.017,68	-159.389,17
Technischer Zins AWB	-1.733.119,62	-3.080.635,85	-1.786.472,28	-2.891.949,24	-9.492.176,99
Ergebnis vor Verteilung	-2.661.730,46	-1.299.500,86	61.473,53	-7.711.231,85	-11.610.989,64
Bildung/Auflösung Gewinnreserve Anwartschaftsberechtigte	-92.116,66	-73.123,58	942.775,26	-3.251.473,28	-2.473.938,26
Zuweisung an/Entnahme von DRst Anwartschaftsberechtigten	-2.569.613,80	-1.226.377,28	-881.301,73	-4.459.758,57	-9.137.051,38
Sonstige Verwendung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Veränderung des Kontostandes inkl.techn.Zins in %	-0,72%	1,81%	1,52%	-1,63%	

C Ergebnisverwendung LB

	AVO Classic	AVO 30	AVO 50	AVO Plus	Gesamt
weitere Zuteilung zum technischer Zins	-1,97%	0,00%	0,79%	-3,47%	
A Veranlagungsergebnis LB	-246.090,51	140.879,39	135.280,77	-569.039,07	-538.969,42
B Versicherungstechnisches Ergebnis LB	40.623,43	10.222,58	5.491,64	14.445,75	70.783,40
Technischer Zins LB	-491.094,96	-234.430,18	-118.666,76	-299.941,41	-1.144.133,31
Ergebnis vor Verteilung	-696.562,04	-83.328,21	22.105,65	-854.534,73	-1.612.319,33
Bildung/Auflösung Gewinnreserve Leistungsbezieher	-29.335,88	-83.328,21	-14.057,95	-436.423,51	-563.145,55
Zuweisung an/Entnahme von Deckungsrückstellung Leistungsempfängern	-667.226,16	0,00	36.163,60	-418.111,22	-1.049.173,78
Zuweisung Ergebnis an Deckungsrückstellung LB mit Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verwendung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Durchschnittliche Pensionsanpassung in %	-1,97%	0,00%	0,79%	-3,47%	

zur Bilanz vom 31.12.2020

Kostenübersicht	Total	WIEN	NOE	BGLD	OOE	SLBG	STMK	KRNT	TIR	VBLG
I. Nicht verrechnete Kosten per 1.1.	171.196,76	51.441,09	15.628,18	10.809,41	18.730,40	15.115,74	17.009,89	12.917,72	16.679,21	12.865,12
II. In 2020 neu angefallene Kosten	344.420,23	194.593,91	23.133,44	- 1.823,94	37.100,02	19.766,96	27.879,50	9.217,02	25.948,88	8.604,44
1. Stückkosten lfd. Beitrag AWB	350.486,70	178.655,08	24.841,66	3.847,08	37.134,01	22.060,65	29.664,63	13.177,08	28.946,76	12.159,75
2. Stückkosten Übertragung aus PK	318,67	20,47	84,40	-	74,31	21,40	-	20,57	79,40	18,12
3. Kosten Nachkauf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Kostengutschrift Kontoinfo	- 9.869,70	- 4.978,28	- 715,98	- 133,86	- 1.032,30	- 655,44	- 914,90	- 381,03	- 740,31	- 317,60
5. Eintragungskosten	3.716,16	2.287,84	252,80	12,64	353,92	202,24	214,88	126,40	202,24	63,20
6. Kosten Ermässigung	16.197,25	7.736,95	1.623,60	98,40	1.950,55	1.164,40	1.558,00	508,40	1.000,40	556,55
7. Kosten Beitragsfreistellung	3.243,76	1.689,59	24,69	169,60	351,64	154,93	480,59	-	277,99	94,73
8. Einmalkosten Kapitalauszahlung	3.702,92	2.778,69	53,86	53,86	240,78	-	131,75	336,26	107,72	-
9. Einmalkosten Kammerwechsel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Laufende Kosten LB	15.582,93	5.813,65	1.174,99	264,19	1.829,10	1.423,01	1.506,63	923,00	1.487,78	1.160,58
11. Einmalkosten Antritt AP	19.884,63	6.496,31	2.240,68	656,13	2.989,99	2.187,75	1.723,60	722,56	1.206,52	1.661,09
12. Einmalkosten Antritt BU	1.326,01	540,91	172,36	-	-	-	306,30	306,44	-	-
13. Einmalkosten Antritt Hint.bl.pension nach AWI	689,44	344,72	172,36	-	-	-	-	-	172,36	-
14. Einmalkosten Antritt Hint.bl.pension nach LB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15. Einmalkosten Sterbegeld	269,32	-	-	-	-	-	-	269,32	-	-
16. Einmalkosten Teilabfindung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17. Managementkosten	- 61.127,86	- 6.792,02	- 6.791,98	- 6.791,98	- 6.791,98	- 6.791,98	- 6.791,98	- 6.791,98	- 6.791,98	- 6.791,98
III. In 2020 verrechnete Kosten	- 415.249,60	- 200.391,73	- 31.476,61	- 6.085,80	- 45.446,94	- 27.391,73	- 36.417,88	- 17.630,71	- 34.017,23	- 16.390,97
1. Stückkosten AWB	- 349.359,12	- 177.558,83	- 24.781,53	- 3.862,79	- 37.042,29	- 22.047,58	- 29.637,95	- 13.183,40	- 28.942,55	- 12.302,20
2. Kosten Nachkauf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Kostengutschrift Kontoinfo	8.082,44	3.794,23	616,92	119,69	906,81	575,13	793,19	318,99	672,56	284,92
4. Eintragungskosten	- 3.850,13	- 2.401,76	- 239,68	- 37,44	- 314,37	- 201,60	- 264,48	- 138,88	- 189,12	- 62,80
5. Kosten Ermässigung	- 16.085,73	- 7.739,39	- 1.528,80	- 147,48	- 1.933,87	- 1.196,04	- 1.475,88	- 508,24	- 951,44	- 604,59
6. Kosten Beitragsfreistellung	- 3.081,97	- 1.547,51	- 24,69	- 155,62	- 368,77	- 101,89	- 433,60	- 68,84	- 320,43	- 60,62
7. Einmalkosten AWB	- 3.099,63	- 2.081,51	-	- 53,86	- 164,93	- 224,20	- 185,01	- 336,26	- 53,86	-
8. Laufende Kosten LB	- 15.026,02	- 5.612,39	- 1.107,12	- 247,68	- 1.824,08	- 1.373,27	- 1.456,08	- 887,31	- 1.468,14	- 1.049,95
9. Einmalkosten LB	- 18.775,31	- 5.683,00	- 2.850,14	- 139,05	- 3.143,87	- 1.260,71	- 2.196,50	- 1.265,20	- 1.202,68	- 1.034,16
10. Managementkosten	- 14.054,13	- 1.561,57	- 1.561,57	- 1.561,57	- 1.561,57	- 1.561,57	- 1.561,57	- 1.561,57	- 1.561,57	- 1.561,57
IV. Nicht verrechnete Kosten per 31.12.	100.367,39	45.643,27	7.285,01	2.899,67	10.383,48	7.490,97	8.471,51	4.504,03	8.610,86	5.078,59
V. Kosten des Prüfactars in 2020	35.140,80	15.205,68	2.756,40	547,15	3.721,06	2.819,89	3.047,43	1.864,10	2.983,68	2.195,41
VI Kosten Vermögensberatung 2020	25.249,82	10.925,78	1.980,56	393,15	2.673,71	2.026,18	2.189,68	1.339,42	2.143,87	1.577,47
VII Kosten Wirtschaftsprüfer 2020	9.540,00	4.128,03	748,31	148,54	1.010,19	765,54	827,31	506,06	810,01	596,01
VIII Depotbankgebühr 2020	13.602,25	5.885,81	1.066,94	211,79	1.440,34	1.091,52	1.179,59	721,55	1.154,92	849,79

Österreich

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	2.303.069,29
3. Beitragskonto AVO classic	348.196,60
4. Beitragskonto AVO 30	156.523,71
5. Beitragskonto AVO 50	89.901,40
6. Beitragskonto AVO Plus	194.501,27
6. Beitragskonto RAK Total	1.660,01
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	153.610.208,28
2. AVO 30	121.699.288,47
3. AVO 50	75.824.987,74
4. AVO Plus	106.223.812,19
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	1.672.632,89
2. Forderungen Nachkauf	1.406,91
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	574.434,04
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	62.933,14
6. sonstige Forderungen	8.173,54
V. Sonstige Aktiva	
	462.771.729,48

Darstellung der Einnahmen	
Sparbeiträge	31.182.731,51
Risikoprämien Tod	-89.892,61
Risikoprämien BU	600.840,92
VwKosten	323.741,90
	<u>32.017.421,72</u>
Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens	5,22%
Übersicht zu den Leistungen	
Altersrenten	2.392.810,91
BU-Renten	492.878,45
Hinterbliebenenrenten	285.098,43
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	2.812.616,57
einm. Auszahlungen	<u>317.930,97</u>
	<u>6.301.335,33</u>

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	387.167.423,53
2. für laufende Leistungen	58.028.604,82
II. Gewinnreserve	
1. für Anwartschaften	15.700.137,55
2. für laufende Leistungen	1.185.935,28
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	247.341,09
2. für Nachkaufsrückstellungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	155.639,69
4. gegenüber Verwalter	100.367,39
5. gegenüber Rückversicherer	128.192,55
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnespesen)	8.591,99
7. Sonstige Verbindlichkeiten	49.495,59
IV. Sonstige Passiva	
	462.771.729,48

Wien

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	996.555,11
3. Beitragskonto AVO classic	150.667,25
4. Beitragskonto AVO 30	67.728,96
5. Beitragskonto AVO 50	38.901,01
6. Beitragskonto AVO Plus	84.162,15
6. Beitragskonto RAK WIEN	1.660,01
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	66.084.601,12
2. AVO 30	52.660.182,51
3. AVO 50	32.810.033,18
4. AVO Plus	45.963.829,42
	0,00
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	1.228.869,87
2. Forderungen Nachkauf	1.406,91
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	248.561,87
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	6.094,70
6. sonstige Forderungen	3.536,75
V. Sonstige Aktiva	
	0,00
	200.346.790,82

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	171.240.315,52
2. für laufende Leistungen	21.399.299,71
II. Gewinnreserve	
1. für Anwartschaften	6.793.565,69
2. für laufende Leistungen	513.162,97
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	147.540,00
2. für Nachkaufsrückerstattungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	121.784,68
4. gegenüber Verwalter	45.643,27
5. gegenüber Rückversicherer	55.469,87
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnspesen)	8.591,99
7. Sonstige Verbindlichkeiten	21.417,12
IV. Sonstige Passiva	
	0,00
	200.346.790,82

Darstellung der Einnahmen

Sparbeiträge	14.784.046,80
Risikoprämien Tod	-11.627,73
Risikoprämien BU	293.684,03
VwKosten	164.797,88
	<u>15.230.900,98</u>

Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens 8,07%

Übersicht zu den Leistungen

Altersrenten	893.388,17
BU-Renten	183.918,86
Hinterbliebenenrenten	108.903,67
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	887.225,94
einm. Auszahlungen	262.335,35
	<u>2.335.771,99</u>

Niederösterreich

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	180.649,93
3. Beitragskonto AVO classic	27.312,11
4. Beitragskonto AVO 30	12.277,53
5. Beitragskonto AVO 50	7.051,76
6. Beitragskonto AVO Plus	15.256,44
6. Beitragskonto RAK NOE	0,00
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	12.075.134,50
2. AVO 30	9.545.942,69
3. AVO 50	5.947.618,89
4. AVO Plus	8.332.065,34
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	91.012,96
2. Forderungen Nachkauf	0,00
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	45.057,90
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	0,00
6. sonstige Forderungen	641,12
V. Sonstige Aktiva	
	36.280.021,17

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	30.592.343,80
2. für laufende Leistungen	4.328.285,78
II. Gewinnreserve	
1. für Anwartschaften	1.231.499,50
2. für laufende Leistungen	93.023,31
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	2.778,00
2. für Nachkaufsrückerstattungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	10.868,13
4. gegenüber Verwalter	7.285,01
5. gegenüber Rückversicherer	10.055,27
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnspesen)	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	3.882,37
IV. Sonstige Passiva	
	36.280.021,17

Darstellung der Einnahmen

Sparbeiträge	2.400.793,56
Risikoprämien Tod	-13.204,82
Risikoprämien BU	39.922,40
VwKosten	23.548,86
	2.451.060,00

Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens 3,71%

Übersicht zu den Leistungen

Altersrenten	182.953,88
BU-Renten	30.023,38
Hinterbliebenenrenten	24.643,77
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	368.669,52
einm. Auszahlungen	3.780,28
	610.070,83

Burgenland

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	35.859,56
3. Beitragskonto AVO classic	5.421,54
4. Beitragskonto AVO 30	2.437,13
5. Beitragskonto AVO 50	1.399,79
6. Beitragskonto AVO Plus	3.028,45
6. Beitragskonto RAK BGLD	0,00
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	2.408.226,91
2. AVO 30	1.894.898,56
3. AVO 50	1.180.620,38
4. AVO Plus	1.653.940,23
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	5.535,00
2. Forderungen Nachkauf	0,00
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	8.944,13
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	0,00
6. sonstige Forderungen	127,26
V. Sonstige Aktiva	
	7.200.438,94

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	5.733.884,79
2. für laufende Leistungen	1.197.966,03
II. Gewinnreserve	
	0,00
1. für Anwartschaften	244.456,38
2. für laufende Leistungen	18.465,41
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	0,00
2. für Nachkaufsrückerstattungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	0,00
4. gegenüber Verwalter	2.899,67
5. gegenüber Rückversicherer	1.996,00
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnespesen)	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	770,66
IV. Sonstige Passiva	
	7.200.438,94

Darstellung der Einnahmen	
Sparbeiträge	484.909,70
Risikoprämien Tod	-2.710,43
Risikoprämien BU	6.837,65
VwKosten	3.443,08
	492.480,00

Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens 1,12%

Übersicht zu den Leistungen	
Altersrenten	44.618,95
BU-Renten	9.794,40
Hinterbliebenenrenten	78,57
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	66.854,31
einm. Auszahlungen	1.100,05
	122.446,28

Oberösterreich

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	243.872,24
3. Beitragskonto AVO classic	36.870,57
4. Beitragskonto AVO 30	16.574,31
5. Beitragskonto AVO 50	9.519,67
6. Beitragskonto AVO Plus	20.595,76
6. Beitragskonto RAK OOE	0,00
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	16.366.059,03
2. AVO 30	12.886.749,71
3. AVO 50	8.029.115,46
4. AVO Plus	11.248.049,99
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	59.426,09
2. Forderungen Nachkauf	0,00
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	60.826,88
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	0,00
6. sonstige Forderungen	865,50
V. Sonstige Aktiva	
	48.978.525,21

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	40.084.758,15
2. für laufende Leistungen	7.057.093,37
II. Gewinnreserve	
	0,00
1. für Anwartschaften	1.662.489,12
2. für laufende Leistungen	125.578,80
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	8.849,73
2. für Nachkaufsrückerstattungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	10.557,15
4. gegenüber Verwalter	10.383,48
5. gegenüber Rückversicherer	13.574,32
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnspesen)	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	5.241,09
IV. Sonstige Passiva	
	48.978.525,21

Darstellung der Einnahmen	
Sparbeiträge	3.548.802,98
Risikoprämien Tod	-8.523,31
Risikoprämien BU	77.937,59
VwKosten	33.982,81
	3.652.200,07

Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens 1,63%

Übersicht zu den Leistungen	
Altersrenten	275.573,22
BU-Renten	56.931,11
Hinterbliebenenrenten	37.631,71
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	222.941,32
einm. Auszahlungen	15.906,97
	608.984,33

Salzburg

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	184.810,73
3. Beitragskonto AVO classic	27.941,18
4. Beitragskonto AVO 30	12.560,31
5. Beitragskonto AVO 50	7.214,17
6. Beitragskonto AVO Plus	15.607,83
6. Beitragskonto RAK SLBG	0,00
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	12.352.383,80
2. AVO 30	9.765.808,95
3. AVO 50	6.084.607,01
4. AVO Plus	8.523.973,06
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	103.917,49
2. Forderungen Nachkauf	0,00
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	46.095,69
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	11.209,58
6. sonstige Forderungen	655,89
V. Sonstige Aktiva	
	37.136.785,69

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	30.366.787,16
2. für laufende Leistungen	5.358.149,39
II. Gewinnreserve	
	0,00
1. für Anwartschaften	1.259.863,93
2. für laufende Leistungen	95.165,86
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	22.640,00
2. für Nachkaufsrückerstattungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	12.429,73
4. gegenüber Verwalter	7.490,97
5. gegenüber Rückversicherer	10.286,86
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnspesen)	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	3.971,79
IV. Sonstige Passiva	
	37.136.785,69

Darstellung der Einnahmen	
Sparbeiträge	2.300.375,97
Risikoprämien Tod	-13.545,68
Risikoprämien BU	37.085,46
VwKosten	20.404,25
	2.344.320,00

Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens 4,43%

Übersicht zu den Leistungen	
Altersrenten	241.236,91
BU-Renten	26.196,52
Hinterbliebenenrenten	20.480,27
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	331.635,66
einm. Auszahlungen	0,00
	619.549,36

Steiermark

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	199.723,26
3. Beitragskonto AVO classic	30.195,77
4. Beitragskonto AVO 30	13.573,81
5. Beitragskonto AVO 50	7.796,29
6. Beitragskonto AVO Plus	16.867,24
6. Beitragskonto RAK STMK	0,00
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	13.402.335,21
2. AVO 30	10.553.819,85
3. AVO 50	6.575.578,80
4. AVO Plus	9.211.779,23
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	60.698,00
2. Forderungen Nachkauf	0,00
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	49.815,19
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	0,00
6. sonstige Forderungen	708,81
V. Sonstige Aktiva	
	40.122.891,46

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	32.975.253,91
2. für laufende Leistungen	5.632.356,22
II. Gewinnreserve	
	0,00
1. für Anwartschaften	1.361.523,35
2. für laufende Leistungen	102.844,87
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	27.032,40
2. für Nachkaufsrückerstattungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	0,00
4. gegenüber Verwalter	8.471,51
5. gegenüber Rückversicherer	11.116,92
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnspesen)	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	4.292,28
IV. Sonstige Passiva	
	40.122.891,46

Darstellung der Einnahmen	
Sparbeiträge	2.240.047,61
Risikoprämien Tod	-9.983,86
Risikoprämien BU	49.404,42
VwKosten	27.765,83
	2.307.234,00

Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens 2,63%

Übersicht zu den Leistungen	
Altersrenten	187.720,28
BU-Renten	94.821,42
Hinterbliebenenrenten	21.308,42
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	278.998,66
einm. Auszahlungen	11.225,69
	594.074,47

Kärnten

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	122.170,00
3. Beitragskonto AVO classic	18.470,65
4. Beitragskonto AVO 30	8.303,05
5. Beitragskonto AVO 50	4.768,96
6. Beitragskonto AVO Plus	10.317,63
6. Beitragskonto RAK KRNT	0,00
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	8.168.044,81
2. AVO 30	6.455.733,91
3. AVO 50	4.022.258,06
4. AVO Plus	5.634.812,45
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	23.488,33
2. Forderungen Nachkauf	0,00
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	30.471,77
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	34.312,62
6. sonstige Forderungen	433,58
V. Sonstige Aktiva	
	24.533.585,82

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	20.492.966,59
2. für laufende Leistungen	3.123.170,62
II. Gewinnreserve	
	0,00
1. für Anwartschaften	832.838,97
2. für laufende Leistungen	62.909,84
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	7.770,02
2. für Nachkaufsrückerstattungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	0,00
4. gegenüber Verwalter	4.504,03
5. gegenüber Rückversicherer	6.800,18
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnspesen)	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	2.625,57
IV. Sonstige Passiva	
	24.533.585,82

Darstellung der Einnahmen	
Sparbeiträge	1.563.298,71
Risikoprämien Tod	-8.128,10
Risikoprämien BU	23.908,98
VwKosten	12.167,08
	1.591.246,67

Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens 1,48%

Übersicht zu den Leistungen	
Altersrenten	132.845,25
BU-Renten	35.436,06
Hinterbliebenenrenten	18.472,72
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	153.014,18
einm. Auszahlungen	22.220,35
	361.988,56

Tirol

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	195.545,22
3. Beitragskonto AVO classic	29.564,10
4. Beitragskonto AVO 30	13.289,86
5. Beitragskonto AVO 50	7.633,20
6. Beitragskonto AVO Plus	16.514,39
6. Beitragskonto RAK TIR	0,00
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	13.078.103,16
2. AVO 30	10.333.043,00
3. AVO 50	6.438.023,34
4. AVO Plus	9.019.076,72
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	95.301,81
2. Forderungen Nachkauf	0,00
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	48.773,10
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	9.673,73
6. sonstige Forderungen	693,99
V. Sonstige Aktiva	
	39.285.235,62

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	32.481.971,40
2. für laufende Leistungen	5.318.000,68
II. Gewinnreserve	
1. für Anwartschaften	1.333.041,45
2. für laufende Leistungen	100.693,44
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	27.830,94
2. für Nachkaufsrückerstattungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	0,00
4. gegenüber Verwalter	8.610,86
5. gegenüber Rückversicherer	10.884,36
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnspesen)	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	4.202,49
IV. Sonstige Passiva	
	39.285.235,62

Darstellung der Einnahmen

Sparbeiträge	2.319.916,68
Risikoprämien Tod	-10.974,60
Risikoprämien BU	50.069,69
VwKosten	26.401,56
	2.385.413,33

Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens 4,00%

Übersicht zu den Leistungen

Altersrenten	244.479,08
BU-Renten	22.376,06
Hinterbliebenenrenten	34.897,86
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	166.539,84
einm. Auszahlungen	1.362,28
	469.655,12

Vorarlberg

Bilanz per 31.12.2020

AKTIVA	
I. Guthaben bei Kreditinstituten	
1. Verrechnungskonto Spängler Bank	0,00
2. Liquiditätskonto	143.883,24
3. Beitragskonto AVO classic	21.753,43
4. Beitragskonto AVO 30	9.778,75
5. Beitragskonto AVO 50	5.616,55
6. Beitragskonto AVO Plus	12.151,38
6. Beitragskonto RAK VBLG	0,00
II. Schuldverschreibungen	
1. AVO Classic	9.675.319,74
2. AVO 30	7.603.109,29
3. AVO 50	4.737.132,62
4. AVO Plus	6.636.285,75
III. Aktien	
IV. Forderungen	
1. Forderungen laufende Beiträge	4.383,34
2. Forderungen Nachkauf	0,00
3. Forderungen abgegrenzte Zinsen	0,00
4. Forderungen gegenüber Rückversicherung	35.887,51
5. Forderungen gegenüber Leistungsberechtigten	1.642,51
6. sonstige Forderungen	510,64
V. Sonstige Aktiva	
	28.887.454,75

PASSIVA	
I. Deckungsrückstellung	
1. für Anwartschaften	23.199.142,21
2. für laufende Leistungen	4.614.283,02
II. Gewinnreserve	
1. für Anwartschaften	980.859,16
2. für laufende Leistungen	74.090,78
III. Verbindlichkeiten	
1. für Beitragsvorauszahlungen	2.900,00
2. für Nachkaufsrückerstattungen	0,00
3. gegenüber Leistungsberechtigten	0,00
4. gegenüber Verwalter	5.078,59
5. gegenüber Rückversicherer	8.008,77
6. gegenüber Rechtsanwaltskammern (Mahnspesen)	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	3.092,22
IV. Sonstige Passiva	
	28.887.454,75

Darstellung der Einnahmen

Sparbeiträge	1.540.539,50
Risikoprämien Tod	-11.194,08
Risikoprämien BU	21.990,70
VwKosten	11.230,55
	<u>1.562.566,67</u>

Außenstände laufende Beiträge in % des Beitragsvolumens 0,28%

Übersicht zu den Leistungen

Altersrenten	189.995,17
BU-Renten	33.380,64
Hinterbliebenenrenten	18.681,44
Teilabfindungen inkl. Sterbegeld	336.737,14
einm. Auszahlungen	0,00
	<u>578.794,39</u>

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

der Valida Consulting GesmbH

§ 1 GELTUNGSBEREICH

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im weiteren "AGB") sind integrierter Bestandteil von Aufträgen, die die Valida Consulting GesmbH (im weiteren "Valida") ausführt.
2. Für den Fall, dass einzelne Bestimmungen der AGB unwirksam oder undurchführbar sein sollten, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung ist durch eine solche Bestimmung zu ersetzen, die ihr wirtschaftlich möglichst nahe kommt.
3. Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

§ 2 AUFTRAG

1. Aufträge sind vom Auftraggeber firmenmäßig gezeichnet zu erteilen.
2. Änderungen und Ergänzungen des Auftrages bedürfen der Schriftform.

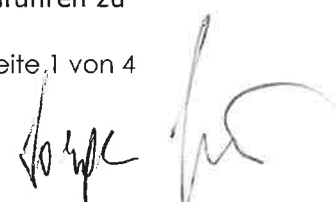
§ 3 INFORMATIONSPFLICHT DES AUFTRAGGEBERS

Der Auftraggeber sorgt dafür, dass Valida - auch ohne deren besondere Anforderung - alle für die Erfüllung und Ausführung des Beratungsauftrages notwendigen Unterlagen zeitgerecht vorgelegt werden, und ihr von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sind. Dies gilt auch für alle Unterlagen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit der Valida bekannt werden.

§ 4 LEISTUNGSERBRINGUNG

1. Erfüllungsort sind die Geschäftsräumlichkeiten der Valida.
2. Der Auftraggeber sorgt dafür, dass die organisatorischen Rahmenbedingungen an seinem Geschäftssitz ein möglichst ungestörtes, dem raschen Fortgang des Beratungsprozesses förderliches Arbeiten erlauben.
3. Valida ist berechtigt, den Beratungsauftrag durch sachverständige Mitarbeiter oder gewerbliche/freiberufliche Kooperationspartner (ganz oder teilweise) durchführen zu lassen.

Seite 1 von 4



§ 5 ERGEBNISVORLAGE

1. Valida wird, wenn dies im Auftrag so vorgesehen ist, über ihre Arbeit schriftliche Ergebnisse vorlegen.
2. Nach der Art des Auftragsgegenstandes wird Valida laufend entsprechend dem Arbeitsfortschritt oder einmalig bei Abschluß des Auftrages Ergebnisse vorlegen.

§ 6 GEISTIGES EIGENTUM DER VALIDA

1. Der Auftraggeber ist verpflichtet dafür zu sorgen, dass die im Zuge des Auftrages von Valida, ihren Mitarbeitern und Kooperationspartnern erstellten Angebote, Berichte, Analysen, Gutachten, Leistungsbeschreibungen, Entwürfe, Ergebnisse, Berechnungen, Zeichnungen, Datenträger und dergleichen nur für Auftragszwecke Verwendung finden. Insbesondere bedarf die entgeltliche oder unentgeltliche Weitergabe beruflicher Äußerungen der Valida jeglicher Art an Dritte deren schriftlicher Zustimmung. Eine Haftung der Valida Dritten gegenüber wird damit nicht begründet.
2. Im Hinblick darauf, dass die erstellten Leistungen geistiges Eigentum der Valida sind, gilt das Nutzungsrecht derselben - auch nach Bezahlung des Honorars - ausschließlich für eigene Zwecke des Auftraggebers und nur in dem im Auftrag bezeichneten Umfang. Jede dennoch erfolgte Weitergabe - auch im Zuge einer Auflösung des Unternehmens oder eines Konkurses - aber auch die kurzfristige Überlassung zu Reproduktionszwecken, zieht die Zahlung einer verschuldensunabhängigen Konventionalstrafe in Höhe des vereinbarten Honorars nach sich. Darüber hinausführende Schadenersatzansprüche können ebenso geltend gemacht werden wie ein eventuelles Nutzungsentgelt. Als Schadenersatz ist in einem solchen Fall volle Genugtuung zu leisten.

§ 7 KOOPERATION

1. Die Vertragspartner verpflichten sich zur gegenseitigen Kooperation und Unterstützung.
2. Die Vertragspartner verpflichten sich gegenseitig, keine Schritte zu setzen, die geeignet sind, die Kooperationsbereitschaft und Effizienz der Kooperationspartner und Mitarbeiter der Valida zu gefährden. Dies gilt insbesondere für Angebote des Auftraggebers auf Anstellung bzw. Erteilung von Aufträgen auf eigene Rechnung.

§ 8 VERSCHWIEGENHEIT

1. Valida, ihre Mitarbeiter und die hinzugezogenen Kooperationspartner sind verpflichtet, über alle Angelegenheiten, die ihnen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren.



2. Valida darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse ihrer Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen. Nur der Auftraggeber selbst, seine gesetzlichen Vertretungsorgane und Prokuristen sowie von diesen mit einer schriftlichen Spezialvollmacht ausgestatteten Vertreter können die Valida schriftlich von dieser Schweigepflicht entbinden.
3. Die Schweigepflicht der Valida, ihrer Mitarbeiter und der beigezogenen Kooperationspartner gilt auch für die Zeit nach Beendigung des Auftrages.
4. Valida gewährleistet gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes die Verpflichtung zur Wahrung des Datengeheimnisses.

§ 9 GEWÄHRLEISTUNG

1. Valida ist berechtigt und verpflichtet, nachträglich bekanntwerdende Unrichtigkeiten und Mängel an ihrer Leistung zu beseitigen. Sie ist verpflichtet, den Auftraggeber hiervon unverzüglich in Kenntnis zu setzen.
2. Der Auftraggeber hat Anspruch auf kostenlose Beseitigung von Mängeln, sofern diese von Valida zu vertreten sind. Dieser Anspruch erlischt sechs Monate nach Erbringung der beanstandeten Leistung (Ergebnisvorlage) der Valida.
3. Der Auftraggeber hat bei Fehlschlägen der Nachbesserung etwaiger Mängel Anspruch auf Minderung oder - falls die erbrachte Leistung infolge des Fehlschlages der Nachbesserung für den Auftraggeber zu Recht ohne Interesse ist - das Recht der Wandlung.

§ 10 HAFTUNG

1. Valida und ihre Mitarbeiter handeln bei der Durchführung des Auftrages nach den allgemein anerkannten Prinzipien der Berufsausübung. Valida haftet für Schäden nur, wenn Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen; die diesbezügliche Beweislast liegt beim Auftraggeber. Bei Vorsatz haftet Valida im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Im Falle grober Fahrlässigkeit haftet die Valida nur bis zu einem Betrag in Höhe der ~~10-fachen Auftragssumme, höchstens aber bis zu einem Betrag von EUR 750.000,-~~ ^{500.000,-}. Eine Haftung der Valida für Schäden durch leichte Fahrlässigkeit wird ausgeschlossen.
2. Der Schadenersatzanspruch kann nur innerhalb von sechs Monaten, nachdem der oder die Anspruchsberechtigten vom Schaden Kenntnis erlangt haben, spätestens jedoch drei Jahre nach dem anspruchsbegründenden Ereignis, gerichtlich geltend gemacht werden.
3. Wird die Tätigkeit unter Einschaltung eines Kooperationspartners, z. B. eines Wirtschaftstreuhänders oder eines Rechtsanwaltes durchgeführt und der Auftraggeber hiervon benachrichtigt, so werden bereits hiemit die nach Gesetz und Vertrag entstehenden Gewährleistungs- und Haftungsansprüche gegen den Kooperationspartner an den Auftraggeber abgetreten. Weitergehende Ansprüche gegen Valida bestehen nicht.

Seite 3 von 4

§ 11 HONORAR

1. Valida hat als Gegenleistung zur Erbringung ihrer Leistungen Anspruch auf Bezahlung des vereinbarten Honorars durch den Auftraggeber.
2. Unterbleibt die Ausführung des Auftrages durch Umstände, die der Auftraggeber zu vertreten hat, so gebührt Valida gleichwohl das vereinbarte Honorar.
3. Unterbleibt die Ausführung des Auftrages durch Umstände, die einen von Valida zu vertretenden wichtigen Grund darstellen, so hat sie nur Anspruch auf den ihren bisherigen Leistungen entsprechenden Teil des Honorars. Dies gilt insbesondere dann, wenn die bisherigen Leistungen für den Auftraggeber verwertbar sind.
4. Valida kann die Fertigstellung ihrer Leistung von der vollen Befriedigung ihrer Honoraransprüche abhängig machen. Die Beanstandung der Arbeiten der Valida berechtigt nicht - außer bei offenkundigen Mängeln - zur Zurückhaltung der ihr zustehenden Vergütungen.

Soferne nicht die Preisliste der Valida zur Anwendung kommt oder anderes schriftlich vereinbart wurde, gebührt ein Zeithonorar, dessen Höhe je nach Art des Auftrages bemessen wird.

§ 13 AUFWANDERSATZ

1. Soferne nicht anders schriftlich vereinbart, hat Valida neben dem vereinbarten Honorar noch Anspruch auf Ersatz der getätigten Aufwendungen.
2. Unter Aufwendungen sind die in Pkt. 3 der Honorarrichtlinien für Unternehmensberater angeführten Nebenkosten zu verstehen.

§ 14 VERZUGSZINSEN UND RECHTSDURCHSETZUNGSKOSTEN

1. Valida ist berechtigt, ab Fälligkeit ihres Honoraranspruches Verzugszinsen in der Höhe von 1 % p. m. zu verlangen.
2. Sollten der Valida im Zuge der gerichtlichen oder außergerichtlichen Rechtsdurchsetzung Kosten erwachsen, insbesondere die Kosten eines Rechtsanwaltes, so sind diese vom Auftraggeber zu tragen.

§ 15 ANZUWENDENDEN RECHT, GERICHTSSTAND

1. Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich daraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich österreichisches Recht.
2. Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag wird das sachlich zuständige Gericht in Wien Innere Stadt als zusätzlicher Gerichtsstand vereinbart.

Stand August 2015

Seite 4 von 4